

DATENSCHUTZINFORMATIONEN NACH ART. 12 bis 14 DSGVO Für Videokonferenzen und Online-Meetings mittels ZOOM

Gemäß den Vorgaben der Art. 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der über Sie erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten im Rahmen der Durchführung von / Teilnahme an Videokonferenzen und Online-Meetings der Strahlemann Stiftung mittels ZOOM sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte.

1. VERANTWORTLICHER IM SINNE DER DSGVO ART. 4 Nr. 7

Strahlemann Stiftung
Vertretung durch den Vorstand
Mozartstraße 11
64646 Heppenheim
Tel.: +49 6252 670960-0
Mail: info@strahlemann-stiftung.de

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von ZOOM aufrufen, ist der Anbieter Zoom Video Communications, Inc. für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von ZOOM erforderlich, um die Software (App) für die Nutzung von ZOOM herunterzuladen. Sie können ZOOM auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der ZOOM-App eingeben. Sollten Sie die ZOOM-App nicht nutzen sind die Basisfunktion ebenso über eine Browser-Version nutzbar, die Sie auf der Website von ZOOM finden.

2. KONTAKTDATEN UNSERES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Der Datenschutzbeauftragte der Strahlemann Stiftung
Herr Kai Schwardt
im Hause Strahlemann Stiftung
Mozartstraße 11
64646 Heppenheim
Tel.: +49 6252 670960-0
Mail: datenschutz@strahlemann-stiftung.de

3. ZWECKE DER VERARBEITUNG

Wir nutzen das Tool ZOOM um Telefonkonferenzen und Online-Meetings durchzuführen (nachfolgend als Videokonferenzen benannt). ZOOM ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc. mit Sitz in den USA.

4. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu), sofern dies für die Durchführung von Videokonferenzen erforderlich ist.

Abhängig davon welche Daten Sie bei oder während der Teilnahme an Videokonferenzen eingeben, werden im Rahmen der Nutzung von ZOOM die später benannten Datenkategorien von Ihnen verarbeitet.

Sollten wir Online-Meetings aufzeichnen, werden wir Ihnen dies im Vorfeld mitteilen und Ihre Einwilligung einholen. Sollte eine Aufzeichnung durchgeführt werden, wird Ihnen dies in der ZOOM-App angezeigt. Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte ggf. protokollieren.

Sollten Sie bei ZOOM als Benutzer registriert sein, können Berichte / Statistiken über Videokonferenzen (Videokonferencing-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bei ZOOM gespeichert werden. Die in ZOOM bestehende Möglichkeit einer softwareseitigen „Aufmerksamkeitsüberwachung“ ist deaktiviert.

Folgende Kategorien personenbezogener Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefon (optional), Abteilung (optional), Profilbild (optional)
- Benutzer-IDs und Passwort (wenn die Einmalanmeldung nicht verwendet wird)
- Meeting Planung, Meeting-Metadaten, Thema, Beschreibung (optional), Meeting-ID, Thema, Moderator, Teilnehmer-IP-Adressen (öffentliche und lokale IP-Adresse), Teilnehmerstandort, Geräte-/Hardware-Informationen (Plattform, Mikrofon, Lautsprecher, Kamera), Netzwerktyp, verwendetes Datenzentrum, Anschlusstyp, Beitrittszeit, Beendigungszeit
- optional bei Aufzeichnungen: MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.
- bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die ZOOM-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen, um den „Meeting-Raum“ zu betreten. Ohne Angabe dieser personenbezogenen Daten ist die Teilnahme an einer Videokonferenz mittels ZOOM nicht möglich.

5. RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Folgende Rechtsgrundlagen liegen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Durchführung von Videokonferenzen der STRAHLEMANN STIFTUNG mittels ZOOM zugrunde:

- Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO – Wahrung eines berechtigten Interesses
Unser Interesse besteht darin, Videokonferenzen mit unseren Geschäfts- und Kommunikationspartnern durchzuführen. Daher ist diese Rechtsgrundlage immer Grundlage für die Durchführung, falls keine anderen Rechtsgrundlagen anwendbar sind.
- Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO – Einwilligung
Sollten wir im Rahmen von Videokonferenzen Aufzeichnungen derselben durchführen, holen wir zuvor Ihre Einwilligung ein.
- Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO – Vertragserfüllung
Wenn Videokonferenzen im Rahmen einer Vertragsabwicklung oder im Rahmen der Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen durchgeführt werden.
- § 26 BDSG (neu) -Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses
Insofern Videokonferenzen im Rahmen der Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses durchgeführt werden.

6. QUELLEN DER DATEN

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Durchführung der Videokonferenz von Ihnen als Teilnehmer erhalten. Ggf. verarbeiten wir Daten, die Sie im Rahmen der Registrierung Ihres ZOOM Kontos selbst bei dem Anbieter angegeben haben, die für die Bereitstellung von Diensten von Zoom erforderlich sind.

7. EMPFÄNGER DER DATEN

Wir geben Daten die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren „Online-Meetings“ verarbeitet werden grundsätzlich nicht an Dritte weiter, sofern diese nicht zur Weitergabe bestimmt sind. ZOOM als Anbieter und Betreiber der Plattform erhält Kenntnis von den zuvor benannten Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ZOOM vorgesehen ist.

Ihre personenbezogenen Daten werden von ZOOM als Auftragsverarbeiter in unserem Auftrag im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. Dadurch stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt.

Sofern die Daten zur Weitergabe bestimmt sind (z.B. Auftragserteilung im Rahmen einer Videokonferenz, vorvertragliche Maßnahmen, Inhalte von Anfragen an andere Stellen, Bewerbungsgespräche, Personalgespräche, etc.) geben wir Ihre personenbezogenen Daten innerhalb

unserer Organisation ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Aufgabenerfüllung benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten.

8. ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND

Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet aufgrund der Tatsache das der Dienst / die Plattform ZOOM der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird, in dem Drittland USA statt.

Anbieter dieses Dienstes / dieser Plattform ist die Zoom Communications Inc., San Jose, 55 Almaden Boulevard, 6th Floor, San Jose, CA 95113. Details zur Datenverarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Zoom: <https://zoom.us/de-de/privacy.html> bzw. <https://zoom.us/de-de/gdpr.html>.

Wir haben mit dem Anbieter von ZOOM einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen im Sinne von Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist durch die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß der [Standardvertragsklauseln](#) der Europäischen Kommission gegeben.

9. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Generell löschen wir personenbezogene Daten immer dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung vertraglicher Zwecke, zu Zwecken des Beschäftigungsverhältnisses oder zu anderen Zwecken, für die eine Abstimmung mit Ihnen erforderlich ist. In diesen Bereichen der Verarbeitung (sowie ggf. in anderen Bereichen) unterliegen wir verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentations-pflichten. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

10. IHRE RECHTE

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Telefon: +49 611 1408 – 0
Telefax: +49 611 1408 – 900
Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
<https://datenschutz.hessen.de>

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (s. Ziffer 9 dieser Datenschutzerklärung).

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihre personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

11. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Es findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

12. SONSTIGES

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 1 unter Punkt 2.

Heppenheim, 28.09.2020
STRAHLEMANN STIFTUNG